



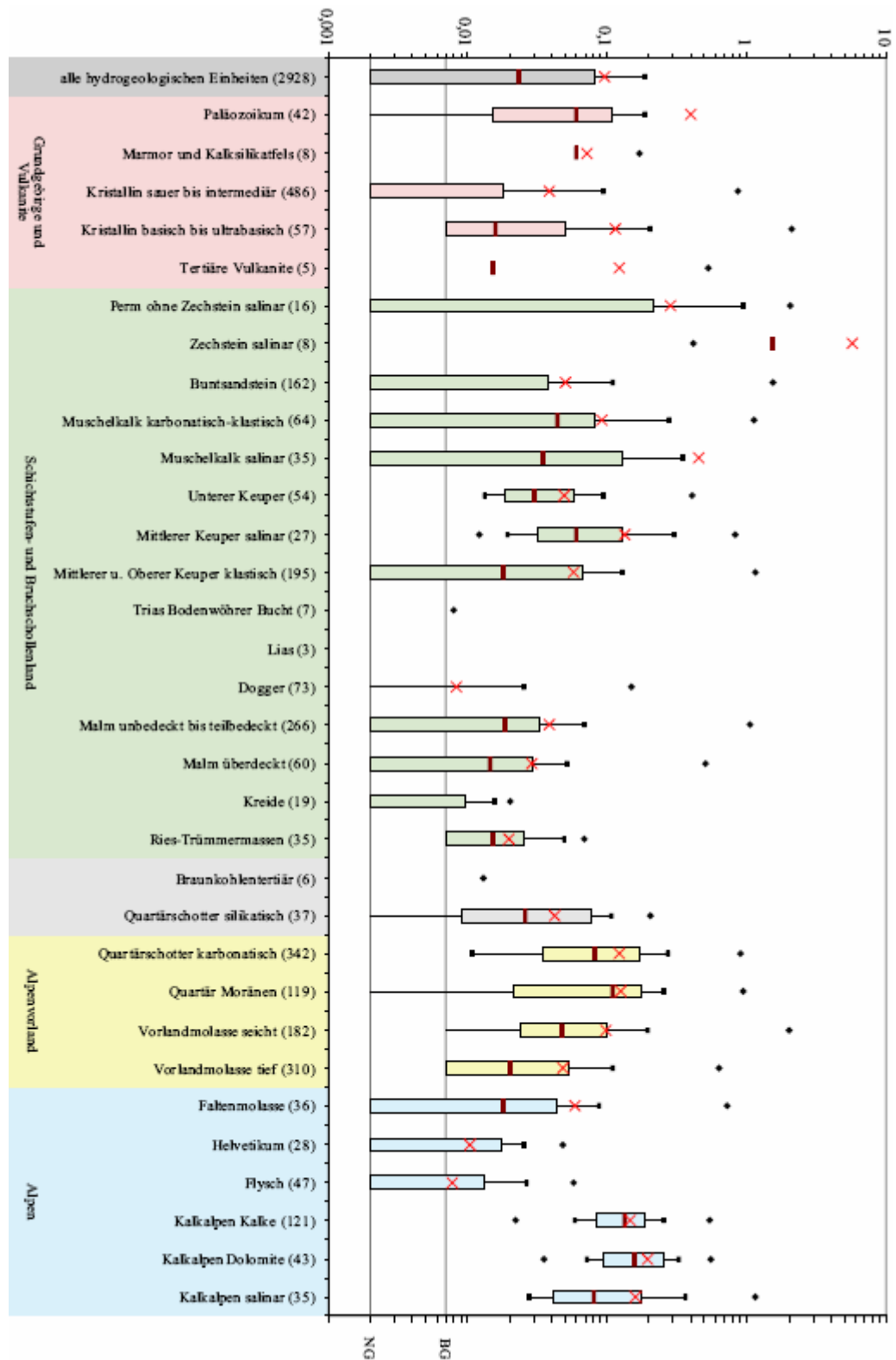
Hydrogeochemische Spurenelemente

Antimon

1 Erläuterungen zur Grafik

Der Grenzwert der TrinkWV für Antimon beträgt 5 µg/l. Die hier festgestellten Antimon-gehalte ergeben einen Medianwert von 0,023 µg/l; der Maximalwert von 18,4 µg/l stammt von einer Probe aus dem salinaren Zechstein. Geogene Überschreitungen des Grenzwerts der TrinkWV sind bei Antimon sehr selten. Die höchsten Antimongehalte für Wässer mit Trinkwasserqualität wurden in den karbonatischen Grundwasserleitern der Kalkalpen festgestellt (Medianwerte ca. 0,15 µg/l). Sehr geringe Werte fanden sich hingegen für die Wässer der vorgelagerten Einheiten von Flysch und Helvetikum und wiederum relativ hohe Werte wurden in den Wässern der Quartärablagerungen des Alpenvorlands, die überwiegend aus dem Abtragungsschutt der Alpen aufgebaut sind, gemessen.

2 Grafik



Sb Antimon[µg/l]

3 Hydrogeologische Einheiten mit Anzahl der Messungen

Auflistung zur vorangegangenen Grafik (Boxplot).

3.1 Messungen gesamt

alle hydrogeologischen Einheiten (2928)

3.2 Grundgebirge und Vulkanite

Paläozoikum (42)

Marmor und Kalksilikatfels (8)

Kristallin sauer bis intermediär (486)

Kristallin basisch bis ultrabasisch (57)

Tertiäre Vulkanite (5)

3.3 Schichtstufen- und Bruchschollenland

Perm ohne Zechstein salinar (16)

Zechstein salinar (8)

Buntsandstein (162)

Muschelkalk karbonatisch-klastisch (64)

Muschelkalk salinar (35)

Unterer Keuper (54)

Mittlerer Keuper salinar (27)

Mittlerer- und oberer Keuper klastisch (195)

Trias Bodenwöhrer Bucht (7)

Lias (3)

Dogger (73)

Malm unbedeckt bis teilbedeckt (266)

Malm überdeckt (60)

Kreide (19)

Ries-Trümmermassen (35)

Braunkohlentertiär (6)

Quartärschotter silikatisch (37)

3.4 Alpenvorland

Quartärschotter karbonatisch (342)

Quartär Moränen (119)

Vorlandmolasse seicht (182)

Vorlandmolasse tief (310)

3.5 Alpen

Faltenmolasse (36)

Helvetikum (28)

Flysch (47)

Kalkalpen Kalke (121)

Kalkalpen Dolomite (43)

Kalkalpen salinar (35)

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: (0821) 90 71 – 0
Telefax: (0821) 90 71 – 55 56
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: <http://www.lfu.bayern.de>

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg

Bearbeitung:

Ref. 104